

Höhere Fachprüfung (HFP)

Berufsfeld 17
Wirtschaft, Verwaltung,
Tourismus



Tätigkeiten

Pensionskassenleitende sind für die operativen Geschäfte innerhalb der Pensionskasse verantwortlich. Sie verwalten und kaufen Liegenschaften, führen ein Team und überprüfen Schuldnerinnen und Schuldner sowie Objekte zwecks Anlage von Hypotheken.

Sie üben folgende Tätigkeiten aus:

Leitung des Unternehmens

- Vorsorgeeinrichtungen organisieren und strukturieren, Reorganisationen durchführen
- Führen von Mitarbeitenden mit Fach- und Sachkompetenz
- aktive berufliche Weiterbildung und Sicherstellung der Weiterbildung der Mitarbeitenden
- Sicherstellen der Kommunikation nach innen und nach aussen
- die Informatik sicherstellen und weiterentwickeln

Fachwissen

- sich über aktuelle Fragen zur beruflichen Vorsorge, deren Bedeutung und Rahmenbedingungen sowie über die Verordnungen und Gesetze informieren
- Finanzthematische und versicherungstechnische Grundsätze kennen und aktiv mit Expertinnen für berufliche Vorsorge zusammenarbeiten
- die Aufbauorganisation des Finanz- und Rechnungswesens nach Standards und Vorgaben entwickeln sowie die Rechnungslegung sicherstellen
- Analyse und Beurteilung der finanziellen Lage und Umsetzung von geeigneten Massnahmen

Anlegen und Verwalten

- den Anlagestrategieprozess begleiten und die Umsetzung sicherzustellen und zu überwachen
- Verträge mit Dritten abschliessen, Umwelt-, Sozial- und Governancekriterien sowie Nachhaltigkeitsansätze (ESG) kennen und bei Bedarf anwenden.
- Chancen, Risiken und Kosten von Anlagen abschätzen

Ausbildung

Grundlage

Eidg. genehmigte Prüfungsordnung vom 13.09.2021

Prüfungsvorbereitung

Die für die Prüfung erforderlichen Qualifikationen werden in Kursen erworben. Reglement und Wegleitung sind bei der Fachschule für Personalvorsorge in Thun erhältlich.

Bildungsangebote

Vorbereitungskurse der Fachschule für Personalvorsorge in Olten

Dauer

Insgesamt 1½ Jahre (29 Kurstage mit anschließender Diplomarbeit), berufsbegleitend

Geprüfte Fächer

- Führungskompetenz und Kommunikation
- Geschäftsführung
- Anlageprozess und Wirtschaft

Abschluss

Eidg. anerkannter Titel "Pensionskassenleiter/in mit eidgenössischem Diplom"

Voraussetzungen

Bei Prüfungsantritt erforderlich:

- eidg. Fachausweis Fachfrau / Fachmann für Personalvorsorge oder eine gleichwertige Qualifikation
- mindestens vier Jahre Berufserfahrung, davon mind. zwei Jahre in der beruflichen Vorsorge

Anforderungen

- Verantwortungsbewusstsein
- Zuverlässigkeit
- Führungs- u. Sozialkompetenz
- Freude an Computerarbeit
- Flair für Zahlen

Weiterbildung

Kurse

Angebote von Fachhochschulen, Universitäten und Fachorganisationen

Höhere Fachschule

Dipl. Versicherungswirtschaftler/in HF, dipl. Betriebswirtschaftler/in HF usw.

Fachhochschule

Bachelor of Science (FH) in Betriebsökonomie, Vertiefungsrichtungen Risk & Insurance, Banking & Finance, Economics and Politics; Bachelor of Science (ZFH) in Wirtschaftsrecht usw.

Nachdiplomstufe

Angebote an höheren Fachschulen und Fachhochschulen, z. B. Master of Advanced Studies (MAS) in Risk Management, in Financial Consulting; Certificate of Advanced Studies (CAS) in Betriebswirtschaft oder Unternehmensführung sowie Lehrgänge am Institut für Versicherungswirtschaft der Universität St. Gallen

Berufsverhältnisse

Pensionskassenleitende leiten eine Pensionskasse oder arbeiten als führende Kaderleute in beruflichen Vorsorgeeinrichtungen von Pensionskassen, im Sozialversicherungsbereich, in Stiftungen von Banken und Versicherungen, in organisierten Vorsorgeeinrichtungen, in Experten- und Beratungsbüros oder bei der Aufsicht.

Weitere Informationen

Fachschule für Personalvorsorge
Bälliz 64
3600 Thun
Telefon: +41 33 227 20 42
www.fs-personalvorsorge.ch

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD

Experte/Expertin für berufliche Vorsorge HFP	17 / 0.615.10.0
Sozialversicherungs-Experte/-Expertin HFP	17 / 0.615.12.0
KMU-Finanzexperte/-expertin HFP	17 / 0.615.21.0